
Produktname: GCKR Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab11350**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	68kDa

Antigen-Informationen

Genname	GCKR
Alternative Namen	GCKR; Glucokinase regulatory protein; Glucokinase regulator
Gen-ID	2646.0
SwissProt ID	Q14397
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Glucokinase-Regulator abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 211–260

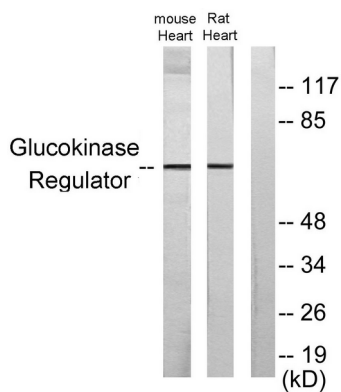
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Protein der GCKR-Subfamilie der SIS-Proteinfamilie (Zucker-Isomerasen). Das Genprodukt ist ein regulatorisches Protein, das die Glucokinase in Leber- und Pankreasinseln hemmt, indem es nicht-kovalent an das Enzym bindet und einen inaktiven Komplex bildet. Dieses Gen gilt als Kandidatengen für eine Form des Diabetes mellitus Typ 2 (MODY). [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Funktion: Hemmt die Glucokinase durch Bildung eines inaktiven Komplexes mit diesem Enzym. Ähnlichkeit: Gehört zur GCKR-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine SIS-Domäne. Gewebespezifität: Kommt in Leber und Pankreas vor. Nicht nachweisbar in Muskeln, Gehirn, Herz, Thymus, Darm, Uterus, Fettgewebe, Niere, Nebenniere, Lunge oder Milz.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus Maus- und Rattenherzzellen unter Verwendung eines Glucokinase-Regulator-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.